

Fuldaer Zeitung, Fulda, den 5. Juni 1927.

---

Der nächste Morgen wird zu einem Rundgang durch Altbreiten benützt, wobei unter kundiger Leitung die Sehenswürdigkeiten der Stadt, vor allem das prächtige Rathaus, der Dom, das historische Essighaus besichtigt werden. Ein Frühstückoppen in der wegen ihres eigenartigen Stiles sehenswerten und in letzter Zeit öfters genannten Böttcherstr. — sie ist ein Werk des Generalkonsuls Ludwig Roselius, des Vorsitzenden und Gründers der bekannten Kaffee-Hag-Gesellschaft — vereint die Teilnehmer der Pressefahrt zum letzten Mal. Freudige Bewegung geht durch die Reihen, als Dr. Hugo C e n e r, der soeben mit dem Dampfer „Columbus“ von einer Amerikareise zurückgekehrt ist, in Begleitung des Generaldirektors Stimming den Saal betritt und den Anwesenden vorgestellt wird. In anregender Unterhaltung weisen die Teilnehmer noch ein Stündchen zusammen. Dann schlägt die Trennungstunde. Abschiednehmend schüttelt man sich gegenseitig die Hände. Kurze Zeit später tragen bereits die Schnellzüge